



MAX PLANCK INSTITUTE  
FOR SOCIAL LAW AND SOCIAL POLICY

## Social Law Reports

Gabriela Mendizábal Bermúdez

# Überblick über das mexikanische System der sozialen Sicherung

Stand: 2024

Cite as: Social Law Reports No. 5/2024

© Max Planck Institute for Social Law and Social Policy, Munich 2024.

Department of Foreign and International Social Law

All rights reserved.

ISSN 2366-7893

Max Planck Institute for Social Law and Social Policy

Marshallstr. 11, 80539 Munich, Germany

Tel.: +49 (0)89 2108-0

Fax: +49 (0)89 2108-1111

E-mail: [info@mpisoc.mpg.de](mailto:info@mpisoc.mpg.de)

<http://www.mpisoc.mpg.de>

---

## INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG .....	1
2. HISTORISCHER HINTERGRUND .....	1
3. AKTUELLER SOZIOÖKONOMISCHER KONTEXT .....	4
3.1. WIRTSCHAFT.....	5
3.2. ARBEITSMARKT.....	6
3.3. ARMUT.....	7
4. STRUKTUR DER SOZIALEN SICHERUNG .....	9
5. RECHTLICHE GRUNDLAGEN .....	12
6. SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER .....	13
7. FINANZIERUNG .....	15
8. VERSICHERUNGSZWEIGE, LEISTUNGEN UND BERECHTIGTE .....	16
9. SOZIALVERSICHERUNGSVERFAHREN .....	18
10. SCHLUSSFOLGERUNGEN.....	20
11. QUELLEN.....	21

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AFORE	Rentenfondsverwalter
BIP	Bruttoinlandsprodukt
CEPAL	Wirtschaftskommission für Lateinamerika und die Karibik
CNDH	Nationale Menschenrechtskommission
CONASAMI	Nationale Kommission für Mindestlöhne
CONAPO	Nationaler Bevölkerungsrat
CONAMED	Nationale Kommission für Mediationsverfahren
CONEVAL	Nationaler Rat zur Bewertung der Sozialpolitik
IMSS- BIENESTAR	IMSS-WOHLFAHRT
INFONAVIT	Institut des Nationalen Wohnungsbaufonds für Arbeiter
INSABI	Gesundheitsinstitut für Wohlbefinden
ISSFAM	Institut für soziale Sicherheit der mexikanischen Streitkräfte
IMSS	Mexikanisches Institut für Soziale Sicherheit
INEGI	Nationales Institut für Statistik und Geografie
IED	Direktinvestitionen aus dem Ausland
ISSSTE	Institut für Soziale Sicherheit und Soziale Dienste der Staatsangestellten
LSS	Sozialversicherungsgesetz
LFT	Bundesarbeitsgesetz
ONIESS	Nationale Organisation der staatlichen Einrichtungen der sozialen Sicherheit
PEA	erwerbstätige Bevölkerung
USD	US Dollar

---

## 1. EINLEITUNG

Die Sozialversicherung hat sich in jedem Land entsprechend ihrer eigenen Geschichte entwickelt, aber ihr Hauptziel ist immer dasselbe: die Verbesserung der Lebensqualität jedes einzelnen Mitglieds der Gesellschaft. Auch Mexiko hat sein eigenes System der Sozialversicherung errichtet. Dieses System weist Ähnlichkeiten mit der Struktur anderer Länder in Lateinamerika auf und hat ähnliche Entwicklungsverläufe. Vor allem folgt es den internationalen Standards, welche die Richtlinien festlegen, die Schutz bei Eintritt sozialer Risiken wie Alter, Mutterschaft, Krankheit, Arbeitsunfall und Berufskrankheiten, Invalidität und Tod des Arbeitnehmers<sup>1</sup> gewährleisten. Andererseits bestimmt jedes Land auf der Grundlage seiner spezifischen Bedürfnisse, welche sozialen Risiken es in seiner Gesellschaft abdecken muss. Im Fall Mexikos zeigen sich z.B. Besonderheiten im Vergleich zu anderen Ländern, u.a. in der Bereitstellung von Kinderbetreuung im Rahmen der Sozialversicherung oder in der Absicherung der Hinterbliebenen eines Entführungsofers im Rahmen der Arbeitsunfallversicherung.

## 2. HISTORISCHER HINTERGRUND

Mexiko ist ein Land mit einer reichen Geschichte, dessen präkolumbische Kultur die Struktur des heutigen Sozialversicherungssystems beeinflusst hat. Dies kann man an einigen einzelnen Maßnahmen aus dieser Zeit erkennen.

Im prähispanischen Mexiko zeigte sich ein rudimentäres soziales Sicherungssystem mit Fürsorgeleistungen für die benachteiligten Klassen. Moctezuma (Kaiser von Mexiko-Tenochtitlan) errichtete Krankenhäuser und Altersheime, was die Verantwortung des Staates für die Schutzbedürftigen verdeutlichte. Darüber hinaus gründeten indigene Gemeinschaften Kassen, um gegen Widrigkeiten anzukämpfen (wie z.B. Kriegsfolgen, Dürren oder Krankheiten) und um kommunale Dienste, Bildung, Gesundheitsversorgung, Pflege älterer Menschen und die Landwirtschaft zu unterstützen.

In der Kolonialzeit waren dann die „Gesetze der Indias“<sup>2</sup> für den Arbeitsschutz entscheidend; sie befassten sich mit Themen wie Arbeitszeit, Mindestlohn und dem Verbot von Geschäften, in denen Hilfsarbeiter und Bauern gezwungen waren, Waren zu erstehen, und sich dabei systematisch verschuldeten.

Nach der Unabhängigkeit Mexikos folgten Dekrete für die Soziale Sicherheit von Beamten, etwa ein Dekret von 1824, das den Staat verpflichtete, Pensionen an bestimmte Beamte zu zahlen, und ein Dekret von 1832, das den Müttern dieser Beamten Schutz gewährte. Aufgrund

---

<sup>1</sup> Dieser Bericht verwendet das generische Maskulinum.

<sup>2</sup> Die "Gesetze der Indias" sind eine Sammlung von Vorschriften, die von den spanischen Königen erlassen wurden, um das soziale, zivile, politische und wirtschaftliche Leben in ihrem Reich zu regeln. Dazu gehörte auch Neuspanien, das Gebiet des heutigen Mexikos.

der prekären wirtschaftlichen Lage des Staates blieb der Schutz jedoch ineffektiv und seine finanzielle Grundlage war zu schwach, um zu überdauern.

Die Zeit der Präsidentschaft des Diktators Porfirio Díaz zu Beginn des 20. Jahrhunderts war von Armut und Diskriminierung geprägt, welche sich durch die Privilegien ausländischer und vor allem spanischer Investoren zusätzlich verschärften. Seine Regierungszeit endete 1910 mit der Mexikanischen Revolution, in der Arbeiter und Bauern eine dominante Rolle spielten. 1917 wurde eine neue Verfassung verabschiedet, die sich durch soziale Garantien für Arbeiter und Bauern auszeichnete. Obwohl modifiziert, bestehen ihre Kernprinzipien zum Schutz der Arbeiterschaft bis heute fort.

Massive Krisen, die in den schwierigen Jahren nach der Mexikanischen Revolution von 1910 folgten, verhinderten aufgrund der zahlreichen Regierungswechsel eine Konsolidierung der gesetzlichen Regelungen, was zu einer erheblichen politischen Instabilität führte. Dennoch wurden bald Versuche unternommen, sozialversicherungsrechtliche Regelungen auf der Grundlage verfassungsrechtlicher Normen zu etablieren. Diese Bemühungen führten unter anderem zur Verabschiedung des Gesetzes über Arbeitsunfallsentschädigung in Sonora (1918), des Gesetzes über Entschädigung für Arbeitnehmer im Bundesstaat San Luis Potosí (1923), des Gesetzes über Arbeitsrisiken in Veracruz (1924), des Gesetzes über Beamtenpensionen (1925), des Gesetzes über Krankheiten und Arbeitsunfälle im Bundesstaat Coahuila (1926) und des Gesetzes über Arbeitsunfälle im Bundesstaat Hidalgo (1928). Ein Vorschlag für ein Sozialversicherungsgesetz (LSS) wurde zwar bereits 1921 vorgelegt, jedoch nicht verabschiedet. Bereits 1904 und 1906 waren die Gesetze über Krankheitsversorgung und Lohnzahlung im Falle von Arbeitsunfällen im Bundesstaat México und über Arbeitsunfälle im Bundesstaat Nuevo León erlassen worden.

Die Verfassungsänderung von 1929 erlaubte es dem Gesetzgeber, Gesetze über Arbeitsangelegenheiten zu verabschieden und das Sozialversicherungsgesetz LSS als Angelegenheit des öffentlichen Interesses festzulegen, wodurch es in den Bereich des öffentlichen Rechts fällt. Obwohl die Kommission zur Ausarbeitung des Sozialversicherungsgesetzes bereits 1934 gebildet wurde, kam es erst 1943 zum Erlass des LSS und danach zur Gründung des Mexikanischen Instituts für Soziale Sicherheit (IMSS).

Im Jahr 1947 wurde das Allgemeine Gesetz über Renten für staatliche Bedienstete reformiert, was zur Gründung des Instituts für Sicherheit und Soziale Dienste der Staatsangestellten (ISSSTE) führte. Die Versicherungsleistungen für die Risiken Alter, Invalidität, und Tod wurden erweitert und das Rentenalter auf 55 Jahre gesenkt. Darüber hinaus dienten Mittel des Rentenfonds zum Bau von Wohnsiedlungen, und die Leistungen des Sicherungssystems für Arbeitnehmer wurden auf ihre Familien erstreckt.<sup>3</sup>

---

<sup>3</sup> Cázares García, Gustavo, *Derecho de la Seguridad Social*, Editorial Porrúa, México, 2007, S. 72.

Während der Amtszeit von Präsident Adolfo Ruiz Cortines (1952-1958) wurden die Krankenhaus-Infrastruktur ausgebaut und erste Wohnsiedlungen für IMSS-Mitarbeiter errichtet. Zudem wurde die „Familienmedizin“ eingeführt, um den Familienmitgliedern von versicherten Arbeitnehmern eine ärztliche Versorgung zu ermöglichen.<sup>4</sup> Als Grundlage für das Menschenrecht auf Gesundheit, für den Schutz der zur Bestreitung des Lebensunterhalts nötigen Mittel, für die sozialen Dienste und die medizinische Versorgung legte das neue Sozialversicherungsgesetz von 1973 das Ziel der sozialen Sicherheit in Artikel 1 fest.<sup>5</sup> Seit 1987 werden Schüler und Studenten beitragsfrei in die gesetzliche Krankenversicherung aufgenommen.<sup>6</sup>

In den frühen 1990er Jahren setzte Mexiko eine der bedeutendsten Reformen im Bereich der sozialen Sicherheit um: die Einführung des Rentensparsystems.<sup>7</sup> Parallel dazu wurden Sozialprogramme eingeführt, um die niedrigen Leistungen der sozialen Sicherheit auszugleichen. Das bekannteste Sozialprogramm war PROSPERA, das darauf abzielte, die in extremer Armut lebende Bevölkerung durch Unterstützung in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Ernährung und Einkommen zu fördern.

Als Reaktion auf eine Finanzkrise des Sozialversicherungsträgers IMSS wurde 1995 ein neues Sozialversicherungsgesetz eingeführt, das 1997 in Kraft trat;<sup>8</sup> das mexikanische Rentensystem wechselte von einem solidarischen, umlagefinanzierten Sozialversicherungsmodell zu einem individuellen kapitalfundierte Ansparmodell.

Im Jahr 2003 begann die schrittweise Einführung finanzieller Unterstützungsmaßnahmen für ältere Menschen auf nationaler Ebene, sowie die Etablierung einer Volksversicherung ("Seguro Popular"), die darauf abzielte, eine universelle Gesundheitsversorgung für Bevölkerungsgruppen ohne Zugang zu Sozialversicherungen und mit begrenzten Ressourcen zu gewährleisten. Schließlich wurde am 1. April 2007 das neue ISSSTE-Gesetz eingeführt, welches das bisherige umlagefinanzierte Sozialversicherungssystem durch ein individuelles kapitalfundierte System ersetzte.

---

<sup>4</sup> García Sainz, Ricardo, *Instituto Mexicano del Seguro Social, 1943-1983. 40 años de historia*, Fraga Gabino editores, México

<sup>5</sup> Cfr. Kurczyn Villalobos, María Patricia, *Derechos Humanos en el trabajo y la seguridad social, Liber Amicorum: en homenaje al doctor Jorge Carpizo, Marquet Guerrero, Porfirio, Fuentes y antecedentes del derecho mexicano del trabajo*, Instituto de Investigaciones Jurídicas, UNAM, México, 2014, S. 268f.

<sup>6</sup> Durch Präsidialerlass können die Studierenden sich freiwillig versichern lassen und erhalten medizinische Leistungen bei Krankheit und Mutterschaft, ohne Kosten für sie oder ihre Familien. Diese Leistungen wurden von Anfang an ausschließlich vom Staat finanziert. Ruíz Moreno, Ángel Guillermo, *Nuevo Derecho de la Seguridad Social*, Editorial Porrúa, 9a. ed., México, 2005, S. 120.

<sup>7</sup> Das Altersvorsorgesystem (SAR) nach Artikel 3, Absatz X des Gesetzes über Altersvorsorgesysteme wird durch das Sozialversicherungsgesetz geregelt. Es sieht vor, dass Beiträge von Arbeitnehmern, Arbeitgebern und der Bundesregierung auf individuelle Konten eingezahlt werden, um nach Beendigung der Lebensarbeitszeit Rentenansprüche für den Arbeitnehmer zu sichern. Dieses System bildete die Grundlage für die Privatisierung des Rentenversicherungssystems im Jahr 1995.

<sup>8</sup> Ley del Seguro social - Sozialversicherungsgesetz 1995, abzurufen unter: [https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lss/LSS\\_orig\\_21dic95.pdf](https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lss/LSS_orig_21dic95.pdf).

Im Jahr 2020 wurden nicht beitragsfinanzierte Renten für ältere Menschen sowie die Unterstützung für dauerhaft behinderte Personen, Jugendliche ohne Arbeit oder Ausbildung und Studenten in Gebieten mit hoher Armutsrate in der Verfassung verankert. Gleichzeitig trat eine Reform in Kraft, die die Schaffung des "Gesundheitsinstituts für das Wohlbefinden" vorsah. Im Jahr 2022 erfolgte die Ersetzung der Schlichtungs- und Schiedsgerichte durch Arbeitsgerichte, die Einrichtung des Schlichtungszentrums und der Beginn der föderalen Umstrukturierung der bundesstaatlichen Gesundheitssysteme.

### 3. AKTUELLER SOZIOÖKONOMISCHER KONTEXT

Die "Vereinigten Mexikanischen Staaten" sind eine Präsidialdemokratie und bestehen derzeit aus 32 freien und souveränen Bundesstaaten. Eine einzige politische Partei (die Institutionell-Revolutionäre Partei, PRI) regierte das Land über siebenzig Jahre lang, bis 2000 eine der alteingesessenen Oppositionsparteien (Partei der Nationalen Aktion, PAN) die Präsidentschaftswahl gewann und dann zwölf Jahre lang an der Macht blieb. Im Jahr 2024 werden sowohl Mexiko-Stadt als auch 21 der insgesamt 32 Bundesstaaten des Landes von einer politischen Partei geführt (Movimiento Regeneración Nacional, MORENA), die Lopez Obrador, der Präsident Mexikos, gegründet hatte und deren Parteichef er lange Jahre war.

Nach Angaben des Nationalen Bevölkerungsrats (CONAPO) umfasste die mexikanische Bevölkerung im Jahr 2023 131,1 Millionen Menschen,<sup>9</sup> wobei der Großteil in Mexiko-Stadt und in weiteren städtischen Gebieten lebte. Die Bevölkerung im erwerbstätigen Alter wurde im Februar 2023 gemäß Angaben des Nationalen Instituts für Statistik und Geografie (INEGI) auf 59.981.100 Personen geschätzt, davon 35.788.037 Männer und 24.193.063 Frauen.<sup>10</sup>

Das Bevölkerungswachstum betrug im Jahr 2023 0,9 Prozent.<sup>11</sup> Gemäß dem INEGI betrug die Geburtenrate im Jahr 2022 pro 1000 Frauen im gebärfähigen Alter 54,5,<sup>12</sup> während die Sterberate pro 100.000 Einwohner 659 betrug.<sup>13</sup> Die Lebenserwartung lag für Frauen bei 78 Jahren und für Männer bei etwas mehr als 72 Jahren.<sup>14</sup>

---

<sup>9</sup> CONAPO, *Día Mundial de la Población. Las Proyecciones de la Población de México para los próximos 50 años: 2020-2070*, <https://www.gob.mx/conapo/prensa/dia-mundial-de-la-poblacion-las-proyecciones-de-la-poblacion-de-mexico-para-los-proximos-50-anos-2020-2070?idiom=es#:~:text=En%20el%20marco%20del%20D%C3%ADa,del%20Consejo%20Nacional%20de%20Poblaci%C3%B3n.&text=El%20volume>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>10</sup> INEGI, *Indicadores de Ocupación y Empleo*, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/enoen/enoen2023\\_03\\_b.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/enoen/enoen2023_03_b.pdf), abgerufen am 11. März 2024.

<sup>11</sup> CONAPO, *Día Mundial de la Población. Las Proyecciones de la Población de México para los próximos 50 años: 2020-2070*, Op. Cit.

<sup>12</sup> INEGI, *Estadística de Nacimientos Registrados (ENR) 2022*, <https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/NR/NR2022.pdf>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>13</sup> INEGI, *Estadísticas de Defunciones Registradas (EDR) 2022*, <https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/EDR/EDR2022-Dft.pdf>, abgerufen am 24. März 2024.

<sup>14</sup> INEGI, *Cuéntame de México, Esperanza de vida*, <https://cuentame.inegi.org.mx/poblacion/esperanza.aspx?tema=P>, abgerufen am 11. März 2024.



### 3.1. Wirtschaft

Laut dem Bericht des INEGI wuchs das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 3,1%.<sup>15</sup>

Zu den wichtigsten Dollar-Einnahmequellen Mexikos im Jahr 2023 zählten an erster Stelle die Auslandsüberweisungen von Migranten in die Heimat mit 63,313 Milliarden USD<sup>16</sup>, gefolgt von Exporteinnahmen für Agrar- und Lebensmittelprodukte im Wert von 51,874 Milliarden USD.<sup>17</sup> An dritter Stelle standen die Direktinvestitionen aus dem Ausland mit 36,058 Milliarden USD,<sup>18</sup> gefolgt von Ölexporten in Höhe von 33,218 Milliarden USD<sup>19</sup> und dem ausländischen Tourismus mit 30,809 Milliarden USD<sup>20</sup>.

Die Überweisungen von Migranten sind 2023 mit 7,6% besonders stark gestiegen (2022: 58,868 Milliarden USD).<sup>21</sup> Die überwiegende Mehrzahl dieser Überweisungen stammten aus Kanada und den Vereinigten Staaten von Amerika.<sup>22</sup> Mexiko nahm weltweit die zweite Stelle der Länder mit den höchsten Einnahmen aus Auslandsüberweisungen von emigrierten Landsleuten ein (Spitzenreiter war mit 125 Milliarden USD Indien).<sup>23</sup>

---

<sup>15</sup> INEGI, *Producto Interno Bruto (PIB) Cuarto trimestre de 2023*, INEGI, México, 2023, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/pib\\_eo/pib\\_eo2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/pib_eo/pib_eo2024_01.pdf), abgerufen am 23. Februar 2024.

<sup>16</sup> Banco de México, *Reporte analítico*, 1 de febrero de 2024, <https://www.banxico.org.mx/publicaciones-y-prensa/remesas/%7BFE4559B7-66D0-0A28-8175-D2A7E24AA1E5%7D.pdf>, consultado el 24 de febrero de 2024. Der für diesen Bericht verwendete Wechselkurs beträgt 17,12 mexikanische Pesos = 1 USD, Daten der Banco de México vom 22. Februar 2024, <https://www.banxico.org.mx/tipcomb/main.do?page=tip&idioma=sp>, abgerufen am 22. Februar 2024.

<sup>17</sup> Banco de México, *Reporte analítico*, 1 de febrero de 2024, <https://www.banxico.org.mx/publicaciones-y-prensa/remesas/%7BFE4559B7-66D0-0A28-8175-D2A7E24AA1E5%7D.pdf>, abgerufen am 24. Februar 2024. Gobierno de México, *Rompen récord exportaciones agroalimentarias en 2023, superan los 51 mil mdd: Agricultura*, 11 de febrero de 2024, <https://www.gob.mx/agricultura/prensa/rompen-record-exportaciones-agroalimentarias-en-2023-superan-los-51-mil-mdd-agricultura?idiom=es#:~:text=Al%20cierre%20de%202023%2C%20las,de%20Agricultura%20y%20Desarrollo%20Rural>, abgerufen am 26. Februar 2024.

<sup>18</sup> Gobierno de México, *México registra cifra histórica de Inversión Extranjera Directa al cierre de 2023, con más de 36 mil millones de dólares*, 14 de febrero de 2024, [https://www.gob.mx/se/prensa/mexico-registra-cifra-historica-de-inversion-extranjera-directa-al-cierre-de-2023-con-mas-de-36-mil-millones-de-dolares?idiom=eshttps://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom\\_o/balcom\\_o2024\\_01.pdf](https://www.gob.mx/se/prensa/mexico-registra-cifra-historica-de-inversion-extranjera-directa-al-cierre-de-2023-con-mas-de-36-mil-millones-de-dolares?idiom=eshttps://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom_o/balcom_o2024_01.pdf), abgerufen am 26. Februar 2024.

<sup>19</sup> INEGI, *Información oportuna sobre la balanza comercial de mercancías de México*, 26 de enero de 2024, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom\\_o/balcom\\_o2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom_o/balcom_o2024_01.pdf), abgerufen am 26. Februar 2024.

<sup>20</sup> Secretaría de turismo, *Resultados de la Actividad Turística: diciembre 2023*, [https://www.datatur.sectur.gob.mx/RAT/RAT-2023-12\(ES\).pdf](https://www.datatur.sectur.gob.mx/RAT/RAT-2023-12(ES).pdf), abgerufen am 26. Februar 2024.

<sup>21</sup> Banco de México, *Ingresos y egresos por remesas*, diciembre de 2023, <https://www.banxico.org.mx/publicaciones-y-prensa/remesas/%7BFE4559B7-66D0-0A28-8175-D2A7E24AA1E5%7D.pdf>, abgerufen am 21. Februar 2024.

<sup>22</sup> Banxico, *País de origen de los ingresos por remesas*, <https://www.banxico.org.mx/SielInternet/consultarDirectorioInternetAction.do?sector=1&accion=consultarCuadro&idCuadro=CE167&locale=es>, abgerufen am 23. Februar 2024.

<sup>23</sup> Banco Mundial, *Los flujos de remesas continúan creciendo en 2023, aunque a un ritmo más lento*, 18 de diciembre de 2023, <https://www.bancomundial.org/es/news/press-release/2023/12/18/remittance-flows->

### 3.2. Arbeitsmarkt

Laut Daten des INEGI betrug die erwerbstätige Bevölkerung (PEA) Mexikos im Dezember 2023 insgesamt 60,7 Millionen Menschen, was einen Zuwachs von 1,1 Millionen im Vergleich zum Dezember 2022 bedeutet. Die wirtschaftlich inaktive Bevölkerung betrug 40,7 Millionen Menschen, was einer Zunahme von 472.000 gegenüber dem letzten Monat des Jahres 2022 entspricht.<sup>24</sup> Die Zahl der erwerbstätigen Männer stieg auf 34,9 Millionen, was einen Anstieg von 568.000 gegenüber dem letzten Monat des Jahres 2022 bedeutet, während die Zahl der erwerbstätigen Frauen im gleichen Zeitraum auf 24,3 Millionen anstieg, was einem Zuwachs von 628.000 entspricht.<sup>25</sup>

Im Dezember 2023 lag die Zahl der Beschäftigten in Mexiko bei 59,1 Millionen Menschen, was 97,4% der erwerbsfähigen Bevölkerung entspricht.<sup>26</sup> Die Beschäftigung verteilte sich nach Wirtschaftssektoren wie folgt: 25,8 Millionen Menschen im Dienstleistungssektor (43,6%), 11,5 Millionen im Handel (19,5%), 10,1 Millionen in der verarbeitenden Industrie (17,1%), 6,2 Millionen in der Landwirtschaft (10,5%), 4,7 Millionen im Bauwesen (7,9%) und 412.000 in anderen wirtschaftlichen Bereichen wie Bergbau, Elektrizität, Wasser- und Gasversorgung (0,7%). Die Tätigkeit von 379.000 Menschen (0,6%) wurde nicht spezifiziert.<sup>27</sup>

Aktuell beträgt der Anteil der Beschäftigten im informellen Sektor 54,8%, was etwa 32,5 Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern entspricht.<sup>28</sup> Der Mindestlohn ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen (s. Tabelle 1 auf S. 7).

---

[grow-2023-slower-pace-migration-development-brief#:~:text=Estados%20Unidos%20sigui%C3%B3%20siendo%20la,\(USD%2024%20000%20millones](#), abgerufen am 26. Februar 2024.

<sup>24</sup> INEGI, *Indicadores de ocupación y empleo*, 25 de enero de 2024, S. 2, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENO/ENO2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENO/ENO2024_01.pdf), abgerufen am 27. Februar 2024.

<sup>25</sup> Ibidem, S. 4.

<sup>26</sup> Dieser Indikator erfasst nicht nur die formelle Erwerbstätigkeit, sondern alle Personen, die in der Referenzwoche mindestens eine Stunde lang gearbeitet haben. Dazu zählen auch Arbeitnehmer, die, ohne ihr Arbeitsverhältnis zu verlieren, ihre Arbeit aus irgendeinem Grund vorübergehend nicht ausgeübt haben, sowie Personen, die unentgeltlich bei einer wirtschaftlichen Tätigkeit mitgearbeitet haben. Er umfasst somit sowohl freiwillige Mitarbeiter als auch informelle Arbeiter ohne rechtliches Arbeitsverhältnis.

<sup>27</sup> INEGI, ibidem, S. 5.

<sup>28</sup> INEGI, *Encuesta nacional de ocupación y empleo (ENO) Cuarto trimestre de 2023*, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENO/ENO2024\\_02.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENO/ENO2024_02.pdf), abgerufen am 11. März 2024.

**Tabelle 1. Erhöhungen des Mindestlohns in Mexiko von 2010 bis 2024 (in Pesos)**

Gültigkeitsjahr	Mindestlohn für die freie Zone an der nördlichen Grenze (gültig ab 2019)	Prozentualer Anstieg im Vergleich zum Vorjahr	Allgemeiner Mindestlohn für den Rest des Landes	Prozentualer Anstieg im Vergleich zum Vorjahr
2024	\$374.89	20%	\$248.93	20.00%
2023	\$312.41	20%	\$207.44	20.00%
2022	\$260.34	22%	\$172.87	22.00%
2021	\$213.39	15%	\$141.70	15.00%
2020	\$185.56	5%	\$123.22	20.00%
2019	\$176.72		\$102.68	16.17%
2018			\$88.36*	10.42%
2015			\$70.10*	3.87%
2010			\$57.46*	4.85%

Quelle: Eigene Zusammenstellung, basierend auf Informationen aus den Tabellen der allgemeinen und berufsspezifischen Mindestlöhne (nach geografischen Gebieten) von CONASAMI. \*Die frühere Gesetzgebung sah drei geografische Zonen für den Rest des Landes vor; hier wird nur der höchste Lohn berücksichtigt, der der geografischen Zone "A" entsprach.

Die Nationale Mindestlohn-Kommission (CONASAMI) beschloss für das Jahr 2024 eine deutliche Steigerung der allgemeinen und berufsspezifischen Mindestlöhne: Sie wurden von 207,44 Pesos (12,11 USD) pro Tag im Jahr 2023 auf 248,933 Pesos (14,54 USD) im Jahr 2024 erhöht. In der Freihandelszone an der nördlichen Grenze<sup>29</sup> stiegen sie von 312,41 Pesos (18,24 USD) im Jahr 2023 auf 374,89 Pesos (21,89 USD) im Jahr 2024.<sup>30</sup>

### 3.3. Armut

Der Nationale Rat zur Evaluierung der Sozialpolitik (CONEVAL) untersucht alle zwei Jahre die landesweite Armutsentwicklung. Die im August 2023 veröffentlichten Ergebnisse,<sup>31</sup> die auf

<sup>29</sup> Die Freihandelszone der Nordgrenze besteht aus 43 Gemeinden in den Bundesstaaten Baja California, Sonora, Chihuahua, Coahuila, Nuevo León und Tamaulipas.

<sup>30</sup> Comisión Nacional de los Salarios Mínimos, *Incremento a los Salarios Mínimos para 2024*, CONASAMI, 2024, México, <https://www.gob.mx/conasami/articulos/incremento-a-los-salarios-minimos-para-2024?idiom=es>, abgerufen am 20. Februar 2024.

<sup>31</sup> CONEVAL, *Análisis sobre la medición multidimensional de la pobreza – 2022*, agosto de 2023, [https://www.coneval.org.mx/Medicion/MP/Documents/MMP\\_2022/Documento\\_de\\_analisis\\_sobre\\_la\\_medicion\\_multidimensional\\_de\\_la\\_pobreza\\_2022.pdf](https://www.coneval.org.mx/Medicion/MP/Documents/MMP_2022/Documento_de_analisis_sobre_la_medicion_multidimensional_de_la_pobreza_2022.pdf), abgerufen am 23. März 2024.

Daten aus dem Jahr 2022 basieren, zeigen einen Rückgang der Anzahl der in Armut lebenden Personen, wie in der folgenden Tabelle näher dargestellt wird.

**Tabelle 2. Armutsinzidenzen in Mexiko (zweijährliche Messung)**

Jahr	Millionen Menschen	Prozentsatz
2022	46.8	36.3%
2020	55.7	43.9%
2018	51.9	41.9%
2016	52.2	43.2%

Quelle: Eigene Ausarbeitung unter Verwendung der Daten im Armutsbericht des CONEVAL<sup>32</sup>

36,3% der Bevölkerung Mexikos sind von Armut betroffen, wobei 29,3% in moderater und 7,1% in extremer Armut leben.<sup>33</sup> Zusätzlich verzeichnet das CONEVAL, dass die Anzahl der einkommensschwachen Personen derzeit bei 9,3 Millionen liegt. Im Jahr 2022 sank dieser Bevölkerungsanteil auf 7,2%, während er im Jahr 2020 noch 8,9% betrug (das entspricht 11,2 Millionen Personen).<sup>34</sup>

Im Jahr 2022 stieg der Indikator für fehlenden Zugang zu Gesundheitsdiensten von zuvor 28,2% (2020) auf 39,1%, was bedeutet, dass 50,4 Millionen Menschen keinen Zugang zu Gesundheitsdiensten hatten. Die Zunahme ist auf die Abschaffung des staatlichen Gesundheitsversicherungssystems unter der amtierenden Regierung zurückzuführen. Im Gegensatz dazu nahm die Anzahl der Personen mit sozialer Absicherung zu, da der Indikator für fehlenden Zugang zur sozialen Sicherheit von 52% im Jahr 2020 auf 50,2% im Jahr 2022 sank. Das bedeutet allerdings zugleich, dass 64,7 Millionen Menschen keine soziale Absicherung haben.<sup>35</sup>

<sup>32</sup> Consejo Nacional de Evaluación de la Política de Desarrollo Social, *Medición de la pobreza en México*, CONEVAL, <https://www.coneval.org.mx/Medicion/Paginas/PobrezalInicio.aspx>, abgerufen am 11. Februar 2024.

<sup>33</sup> Gemäß der von CONEVAL praktizierten Methode zur Armutsmessung wird Armut nicht einfach als Mangel an wirtschaftlichem Einkommen betrachtet, sondern als ein mehrdimensionales Phänomen, das verschiedene Aspekte der Lebensbedingungen umfasst. Diese Aspekte bedrohen die Würde der Menschen, schränken ihre Rechte und Freiheiten ein, verhindern die Erfüllung ihrer Grundbedürfnisse und erschweren ihre vollständige soziale Integration. Daher identifiziert die Regierung Armut durch CONEVAL anhand folgender messbarer Dimensionen: Bildungsrückstand, fehlender Zugang zu Gesundheitsdiensten, fehlender Zugang zur Sozialversicherung, unzureichende Qualität des Wohnraums, mangelnde Verfügbarkeit grundlegender Wohndienstleistungen und fehlender Zugang zu Nahrungsmitteln. Menschen, die in moderater Armut leben, weisen ein oder zwei Indikatoren für soziale Benachteiligung auf (z. B. Bildungsrückstand oder fehlender Zugang zu Gesundheitsdiensten, sozialer Sicherheit, grundlegenden Wohndienstleistungen oder nahrhaften und qualitativ hochwertigen Lebensmitteln) und verfügen darüber hinaus nicht über ein Mindesteinkommen, um den Grundnahrungsmittelkorb zu decken. Extreme Armut bezieht sich hingegen auf Personen, die drei oder mehr soziale Benachteiligungen aufweisen und zusätzlich nicht über ausreichend Einkommen und Ressourcen verfügen, um den Grundnahrungsmittelkorb zu decken.

<sup>34</sup> CONEVAL, *ibidem*.

<sup>35</sup> CONEVAL, *ibidem*.

## 4. STRUKTUR DER SOZIALEN SICHERUNG

Das System der sozialen Sicherheit in Mexiko ist unvollständig und besteht hauptsächlich aus Sozialversicherungen, Unterstützungs- und Wohlfahrtsprogrammen. Diese sind jedoch nicht ausreichend aufeinander abgestimmt, um durch Leistungen wie Renten, Familienzulagen, wirtschaftliche Unterstützung und Subventionen eine universelle Abdeckung für die gesamte Bevölkerung zu gewährleisten und somit die Lebensqualität aller Menschen zu verbessern.<sup>36</sup>

Gemäß den letzten Daten des INEGI aus dem Jahr 2020<sup>37</sup> waren in Mexiko insgesamt 92.582.812 Personen krankenversichert. Davon waren 47.245.909 beim IMSS, 8.206.698 beim ISSSTE, 1.192.255 beim staatlichen Mineralölkonzern PEMEX oder beim Militär, 32.842.765 beim „Gesundheitsinstitut für das Wohlbefinden“ (INSABI), 958.787 beim IMSS-WOHLFAHRT, 2.615.213 bei einer privaten Institution und 1.149.542 bei einer anderen Institution, wie Universitätskrankenhäusern, versichert.<sup>38</sup>

Zusätzlich zu den Leistungen der Sozialversicherung erhalten die Arbeitnehmer weitere Sozialleistungen auf der Basis von allgemeinen oder bestimmten allgemeinverbindlichen Kollektivverträgen, die bei der Unterzeichnung dieser Verträge zu einklagbaren sozialen Rechten werden.

Der Bund organisiert seinerseits verschiedene soziale Programme, die Sachleistungen und Geldleistungen für Personen bereitstellen, die keinen Anspruch auf Versicherungsleistungen haben. Die wichtigsten sind:

- Das IMSS Bienestar Gesundheitsprogramm: Dabei handelt es sich um ein nationales Sozialprogramm, das Gesundheitsdienste für Personen ohne soziale Absicherung anbietet.<sup>39</sup> Im Jahr 2024 waren für dieses Programm 11.001.574 Personen registriert.<sup>40</sup> 2023 wurde ein Kooperationsabkommen zwischen INSABI und den 32 Bundesstaaten (einschließlich Mexiko-Stadt) zur Durchführung des Programms S200 unterzeichnet, um die medizinische Versorgung zu stärken.<sup>41</sup> Dieses Sozialprogramm bietet der Bevölkerung ohne Sozialversicherung kostenlose medizinische Versorgung und Grundversorgung auf der Grundlage des

---

<sup>36</sup> Cfr. Mendizábal Bermúdez, Gabriela, *La seguridad social en México*, 3. Aufl. Ed. Porrúa, México, 2019, S. 22.

<sup>37</sup> Zurzeit (2024) gibt es keine neueren offiziellen Daten zur Krankenversicherung. Verantwortlich dafür sind die Auflösung der Volksversicherung (Seguro Popular) und die verschiedenen ineffizienten und daher unbedeutenden Ersatzprogramme (INSABI und IMSS- Solidarität).

<sup>38</sup> INEGI, *Población con afiliación a servicios de salud por entidad federativa según institución, 2020*, [https://www.inegi.org.mx/app/tabulados/interactivos/?pxq=Derechohabiencia\\_Derechohabiencia\\_02\\_822ebc5-ef41-40c1-9901-22e397025c64](https://www.inegi.org.mx/app/tabulados/interactivos/?pxq=Derechohabiencia_Derechohabiencia_02_822ebc5-ef41-40c1-9901-22e397025c64), abgerufen am 11. März 2024.

<sup>39</sup> IMSS, *Consulta médica IMSS-BIENESTAR*, <https://www.imss.gob.mx/tramites/imss03021>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>40</sup> IMSS, *Padrón de Población Adscrita 2024 - Programa IMSS-Bienestar*, <https://www.imss.gob.mx/sites/all/statics/imssBienestar/estadisticas/01-PoblacionAtendida-2024.pdf>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>41</sup> Gobierno de México, *Firman 23 entidades Acuerdo Nacional para la Federalización del Sistema de Salud para el Bienestar*, <https://www.gob.mx/salud/prensa/330-firman-23-entidades-acuerdo-nacional-para-la-federalizacion-del-sistema-de-salud-para-el-bienestar>, abgerufen am 11. März 2024.

MAIS-Gesundheitsmodells der WHO. Dieses Modell legt den Schwerpunkt auf die gesundheitlichen Bedürfnisse der Menschen im Kontext von Familie und Gemeinschaft und richtet sich nicht nur nach Schäden oder Krankheiten.

Weitere Hilfsprogramme bieten Leistungen im Bereich Ernährung, Gesundheitsversorgung, Beschäftigung, Ausbildung und Wohnraum an. Zu den wichtigsten Programmen gehören:

- Das Programm für die Wohlfahrt älterer Menschen: Es zielt darauf ab, Frauen und Männer über 65 Jahren universelle Unterstützung zu bieten. Durch eine nicht beitragspflichtige Rente sollen ihre Lebensbedingungen verbessert und der Zugang zu sozialer Absicherung ermöglicht werden.<sup>42</sup>
- Das Rentenprogramm für Menschen mit Behinderungen: Es strebt an, das Einkommen von Kindern, Jugendlichen, indigenen und afro-mexikanischen Personen mit Behinderungen zu verbessern.<sup>43</sup>
- Das Programm „*Sembrando Vida* – Leben pflanzen“: Es soll das soziale Wohlergehen der Landwirte verbessern, indem es die Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln fördert. Dies geschieht durch die Einrichtung von agro-forstwirtschaftlichen Parzellen zur Wiederherstellung des sozialen Gefüges und zur Revitalisierung der Umwelt. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Bekämpfung von ländlicher Armut und Umweltzerstörung.<sup>44</sup>
- Das Wohlfahrts-Programm für Mädchen und Jungen, deren Mütter berufstätig sind: Es will die Bedingungen für den Zugang zu Bildung und Betreuung für Kinder, Jugendliche und junge Menschen im Alter von 0 bis 23 Jahren, die sich aufgrund der Abwesenheit eines oder beider Elternteile möglicherweise in einer vulnerablen Situation befinden, durch die Bereitstellung finanzieller Unterstützung verbessern.<sup>45</sup>
- Das "Benito Juárez Stipendienprogramm für die Grundschulbildung": Dieses Programm bietet finanzielle Unterstützung für Kinder und Jugendliche und wird vom Ministerium für Wohlfahrt verwaltet. Das Hauptziel ist, das Recht auf Bildung zu gewährleisten, indem Fa-

---

<sup>42</sup> Gobierno de México, *Pensión para el Bienestar de las Personas Adultas Mayores*, 19 de agosto de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/pension-para-el-bienestar-de-las-personas-adultas-mayores-296817>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>43</sup> Gobierno de México, *Pensión para el Bienestar de las Personas con Discapacidad Permanente*, 19 de agosto de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/pension-para-el-bienestar-de-las-personas-con-discapacidad-permanente>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>44</sup> Gobierno de México, *Programa Sembrando Vida*, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/programa-sembrando-vida>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>45</sup> Gobierno de México, *Programa para el Bienestar de las Niñas y Niños, Hijos de Madres Trabajadoras*, 29 de julio de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones>, abgerufen am 11. März 2024.

milien mit 6- bis 15-jährigen Kindern oder Jugendlichen ein Stipendium für den Schulbesuch erhalten. Pro Familie werden monatlich 875,00 Pesos (ungefähr 51,10 USD) bereitgestellt.<sup>46</sup>

- “Junge Menschen gestalten die Zukunft“ (*Jóvenes construyendo el futuro*): Dieses Programm wurde anfangs 2018 unter der Leitung des Ministeriums für Arbeit und soziale Vorsorge eingeführt. Es ermöglicht jungen Menschen im Alter von 18 bis 29 Jahren eine berufliche Ausbildung. Voraussetzung ist, dass sie zum Zeitpunkt der Bewerbung und während der Ausbildung weder studieren noch in Beschäftigung sind. Im Gegenzug erhalten sie eine berufliche Ausbildung sowie finanzielle Unterstützung in Form eines monatlichen Stipendiums in Höhe von 6.310,00 Pesos (368,57 USD) (für das Jahr 2023).<sup>47</sup> Zudem haben sie für maximal 12 Monate Zugang zu Leistungen der Krankenversicherung, Mutterschaftsleistungen und Leistungen bei Arbeitsunfällen durch das IMSS.<sup>48</sup>
- Fonds für Beiträge zur sozialen Infrastruktur: Er finanziert grundlegende soziale Maßnahmen und Projekte, die Menschen in extremer Armut und Menschen in stark unterentwickelten Gebieten zugutekommen. Ziel ist, die grundlegende Infrastruktur in städtischen und ländlichen Gebieten unter Berücksichtigung der dringendsten Bedürfnisse der Gemeinschaft zu verbessern.<sup>49</sup>

Darüber hinaus bezweckt das Bundesgesetz für Sozialhilfe (Artikel 2), die Grundlagen für die Förderung eines nationalen Systems der Sozialhilfe zu schaffen.<sup>50</sup> Dieses System soll die Bereitstellung von öffentlichen und privaten Sozialdiensten fördern und koordinieren sowie die Beteiligung der Gesellschaft in diesem Bereich vorantreiben.

Die gesellschaftliche Beteiligung erfolgt über NGOs und andere private Organisationen, die eine entscheidende Rolle bei der Bereitstellung von Sozialhilfe spielen. Diese Organisationen bieten in der Regel Dienstleistungen in bestimmten Bereichen wie Gesundheit, Bildung, Wohnen und Unterstützung für gefährdete Gruppen an und fördern die Beteiligung der Gesellschaft als Freiwillige oder als Spender von Geld, Dienstleistungen oder Ausrüstung. Beispiele

---

<sup>46</sup> Secretaría de Educación Pública, *Reglas de Operación del Programa de Becas de Educación Básica para el Bienestar Benito Juárez*, 2022, [https://www.dof.gob.mx/nota\\_detalle.php?codigo=5676024&fecha=29/12/2022#gsc.tab=0](https://www.dof.gob.mx/nota_detalle.php?codigo=5676024&fecha=29/12/2022#gsc.tab=0), abgerufen am 11. März 2024.

<sup>47</sup> Secretaría del Trabajo y Previsión Social, *Reglas de Operación del Programa Jóvenes Construyendo el Futuro*, 29 de diciembre de 2022, [https://dof.gob.mx/nota\\_detalle.php?codigo=5676030&fecha=29/12/2022#%20#gsc.tab=0](https://dof.gob.mx/nota_detalle.php?codigo=5676030&fecha=29/12/2022#%20#gsc.tab=0), abgerufen am 26. September 2023.

<sup>48</sup> Acuerdo acdo.as2.hct.270219/93.p.dir y su Anexo Único, relativo a las Reglas de carácter general para incorporar al régimen obligatorio del Seguro Social, por lo que corresponde a las prestaciones en especie que otorgan los seguros de Enfermedades y Maternidad, y de Riesgos de Trabajo, a los beneficiarios del Programa Jóvenes Construyendo el Futuro.

<sup>49</sup> Gobierno de México, *El Fondo de Aportaciones para la Infraestructura Social*, 10 de abril de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/fais/acciones-y-programas/el-fondo-de-aportaciones-para-la-infraestructura-social>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>50</sup> Ley de Asistencia Social, <https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/pdf/LASoc.pdf>, abgerufen am 26. Oktober 2024.

hierfür sind das Mexikanische Rote Kreuz, die „Fundación Teletón“ und viele andere lokale Organisationen.

Öffentliche Wohlfahrtsprogramme wie das Programm "Sachleistungen für physisch gefährdete und schutzbedürftige Personen im Gesundheitsbereich", das von der Vermögensverwaltung der Wohlfahrtsorganisation<sup>51</sup> koordiniert wird, oder private Programme wie der jährliche "Teletón"<sup>52</sup> sind für Menschen gedacht, die aufgrund ihrer Lebensumstände oder gesellschaftlicher Einflüsse so benachteiligt sind, dass sie nicht nur auf materielle Unterstützung angewiesen sind, sondern auch auf andere Leistungen, die ihnen ein würdevolles Leben ermöglichen.

## 5. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die rechtlichen Grundlagen der Sozialversicherung in Mexiko setzen sich wie folgt zusammen:

Die jüngste Verfassungsreform in Mexiko, die am 11. Juni 2011 in Kraft trat, stellt einen Fortschritt im Hinblick auf die Stärkung der Menschenrechte dar. Im ersten Kapitel des ersten Titels wurden die Worte "individuelle Garantien" durch "Menschenrechte und deren Garantien" ersetzt. Soziale Sicherheit wird zwar nicht explizit als grundlegendes Recht anerkannt, jedoch behandelt Artikel 123, wie bereits bisher, den Zugang zu Sozialversicherungen für Arbeitnehmer. Des Weiteren wurde ein Absatz in die Verfassung eingefügt, der internationale Menschenrechtsnormen einbindet. Danach haben von Mexiko unterzeichnete internationale Menschenrechtsverträge Verfassungsrang. Diese Änderung erfolgte als Reaktion auf Entscheidungen des Interamerikanischen Gerichtshof für Menschenrechte.<sup>53</sup>

Der oben erwähnte Art. 123 regelt die sozialrechtlichen Ansprüche wie folgt:

1. Für Arbeiter, Bauern, Selbstständige und ihre Angehörigen (Abschnitt A, Absatz XXIX) werden verschiedene Versicherungen wie Invaliditäts-, Alters-, Lebens-, Kranken- und Unfallversicherungen sowie der Zugang zu Kindertagesstätten und andere Maßnahmen zum Schutz und Wohlergehen eingeführt. Zudem wird die Gründung des IMSS als Verwaltungseinrichtung für diese Sozialversicherung beschlossen. Dies geht mit der Verabschiedung des Sozialversicherungsgesetzes (LSS) sowie des Gesetzes über den Nationalen Fonds für Arbeiterwohnungen (INFONAVIT) einher, das die Bereitstellung von Wohnleistungen für diese Versichertengruppe regelt.

---

<sup>51</sup> Gobierno de México, *Catálogo nacional*, <https://catalogonacional.gob.mx/FichaTramite/APBP-01-001.html>, abgerufen am 12. März 2024.

<sup>52</sup> Der Telethon (eine Wortschöpfung aus „Television“ und „Marathon“, auch „Fernseh-Spendengala“ genannt) ist eine Fernsehsendung, die mehrere Stunden oder Tage dauert und Spenden für gemeinnützige Zwecke sammelt. In Mexiko wird jährlich ein Telethon organisiert, um die Fundación Teletón zu finanzieren, eine gemeinnützige Organisation, die Kindern mit Behinderungen, Krebs und Autismus hilft.

<sup>53</sup> CNDH, *Reforma Constitucional en materia de Derechos Humanos. 10 de junio*, <https://www.cndh.org.mx/noticia/reforma-constitucional-en-materia-de-derechos-humanos-10-de-junio>; <https://www.corteidh.or.cr/tablas/r33063.pdf>, abgerufen am 11. März 2024.



2. Für Angestellte im öffentlichen Dienst: Arbeitnehmer der Bundesbehörden und der Regierung von Mexiko-Stadt sowie deren Begünstigte (Abschnitt B, Absatz XI ) erhalten Unfall- und Berufskrankenversicherungen, Krankenversicherungen, Mutterschaftsversicherungen, Rentenversicherungen, Invaliditäts- und Todesfallversicherungen; die Einrichtung des Sozialversicherungsträgers ISSSTE und die Verabschiedung eines entsprechenden Gesetzes sind vorgeschrieben.
3. Für Angehörige des Militärs, der Marine und der öffentlichen Sicherheitskräfte (Abschnitt B, Absatz XIII) sind die Leistungen nicht explizit in der Verfassung festgelegt. Es wird jedoch die Einrichtung des Instituts für soziale Sicherheit der mexikanischen Streitkräfte (ISSFAM) vorgeschrieben, wobei die Gesetzgebung die Polizeikräfte des Landes lange Zeit übersehen hat. Für die Mitglieder der Polizeikräfte gibt es kein bundesweites Gesetz, jeder Bundesstaat kann, muss aber nicht, entsprechende Regelungen erlassen, wodurch sie aufgrund ihrer unzureichenden Absicherung eine schutzbedürftige Gruppe darstellen.

Die Verfassung erkennt soziale Sicherheit nicht ausdrücklich als Menschenrecht an. Für ihre Gewährleistung wird ein Arbeitnehmerverhältnis entweder in der freien Wirtschaft, im öffentlichen Dienst oder in den mexikanischen Streitkräften vorausgesetzt.

Mexiko hat zahlreiche internationale Rechtsinstrumente des Völkerrechts (Übereinkommen und Verträge) ratifiziert. 64 Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (von 82 unterzeichneten) sind in Kraft getreten.<sup>54</sup> Unter diesen Übereinkommen befinden sich fünf, die sich speziell mit sozialer Sicherheit befassen, nämlich die Übereinkommen 12, 17, 42, 102 und 118.<sup>55</sup> Zusätzlich zu diesen internationalen Abkommen sind auch bilaterale Abkommen erwähnenswert, insbesondere die Sozialversicherungsabkommen mit dem Königreich Spanien und Kanada.<sup>56</sup>

Gemäß der Normenhierarchie und in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Artikels 123 der Verfassung wird die Organisation der Sozialversicherungen durch die bereits genannten Bundesgesetze geregelt: dem Sozialversicherungsgesetz (LSS), dem ISSSTE-Gesetz, dem ISSFAM-Gesetz und dem INFONAVIT-Gesetz. Schließlich gibt es Verordnungen zu jedem dieser Gesetze, wie beispielsweise die Verordnung zum Sozialversicherungsgesetz betreffend Mitgliedschaft, Klassifizierung von Unternehmen, Erhebung von Beiträgen und Finanzkontrolle.

## 6. SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER

Auf nationaler Ebene sind v.a. staatliche Sozialversicherungen für die Gewährleistung der sozialen Sicherheit verantwortlich. Sie werden von den drei erwähnten nationalen Instituten –

---

<sup>54</sup> OIT, *Ratificaciones de México*, [https://www.ilo.org/dyn/normlex/es/f?p=1000:11200:::P11200\\_INSTRUMENT\\_SORT:3](https://www.ilo.org/dyn/normlex/es/f?p=1000:11200:::P11200_INSTRUMENT_SORT:3), abgerufen am 11. März 2024.

<sup>55</sup> SCJN, *Seguridad Social*, <https://www.scjn.gob.mx/tratados-internacionales/caracter-especial/trabajo/seguridad-social>, abgerufen am 11. März 2024.

<sup>56</sup> Gobierno de México, *Tratados celebrados por México*, [https://cja.sre.gob.mx/tratadosmexico/buscador?keywords=&category\\_id=1&theme\\_id=36&country\\_id=&organization\\_id=](https://cja.sre.gob.mx/tratadosmexico/buscador?keywords=&category_id=1&theme_id=36&country_id=&organization_id=), abgerufen am 12. März 2024.

IMSS, ISSSTE und ISSFAM – verwaltet, die für Anspruchsberechtigte einen umfassenden Versicherungsschutz mit Sozialleistungen bei Arbeitsunfällen, Krankheiten, Mutterschaft, Alter, Ruhestand, Invalidität oder Tod zur Verfügung stellen.

Das vierte nationale Institut, INFONAVIT, gewährt ausschließlich den Versicherten des IMSS Leistungen, u.a. im Bereich der Wohnraumversorgung, einschließlich Hypothekendarlehen für den Kauf und die Renovierung von Wohnraum.

Auf Landesebene gibt es 28 Institute, die für die Verwaltung der Sozialversicherungen zuständig sind. Ihre Hauptaufgabe ist die Sicherung der Altersversorgung von Mitarbeitern staatlicher Einrichtungen, obwohl einige auch Leistungen bei Krankheit und Mutterschaft und sogar bei Arbeitsrisiken vorsehen. Der Bundesstaat Nayarit verfügt über einen Sparfonds, der von einem Rentenfondsverwalter (AFORE) verwaltet wird.

In Tabelle 3 sind die staatlichen Sozialversicherungsinstitute im Jahr 2023 aufgelistet:

**Tabelle 3. Staatliche Sozialversicherungsinstitute in Mexiko 2023**

<b>Bundesstaat</b>	<b>Name des Sozialversicherungsinstituts</b>
Aguascalientes	Instituto de Seguridad y Servicios Sociales para los Servidores Públicos del Estado de Aguascalientes (ISSSPEA)
Baja California	Instituto de Seguridad y Servicios Sociales de los Trabajadores del Gobierno y Municipios del Estado de Baja California (ISSTECALI)
Campeche	Instituto de Seguridad Social y Servicios Sociales de los Trabajadores del Estado de Campeche (ISSTECAM)
Coahuila	Instituto de Pensiones para los Trabajadores al Servicio del Estado de Coahuila (IPTECOAH)
Colima	Instituto de Pensiones de los Servidores Públicos del Estado de Colima (IPECOL)
Chiapas	Instituto de Seguridad Social de los Trabajadores del Estado de Chiapas (ISSTECH)
Chihuahua	Pensiones Civiles del Estado de Chihuahua (PCE)
Durango	Dirección del Pensiones del Estado de Durango
CDMX	Cd de México, Caja de Previsión Para Trabajadores a Lista de Raya del Gobierno del Distrito Federal (Captralir)
Guanajuato	Instituto de Seguridad Social del Estado de Guanajuato (ISSEG)
Guerrero	Instituto de Seguridad Social de los Servidores Públicos del Estado de Guerrero (ISSSPEG)
Hidalgo	Instituto de Préstamo y Compensaciones de Retiro en Hidalgo, está contemplado en la ley, pero no existe en el listado de dependencias públicas que integran el Gobierno Estatal
Jalisco	Instituto de Pensiones del Estado de Jalisco (IPEJAL)
México	Instituto de Seguridad Social del Estado de México y Municipios (ISSEMyM)
Michoacán	Dirección de Pensiones Civiles del Estado de Michoacán
Nayarit	Fondo de Ahorro para el Retiro Digno de las Trabajadoras y Trabajadores del Estado Libre y Soberano de Nayarit es una Administradora de Fondos para

	Retiro (AFORE), sociedad anónima de capital variable (S.A. de C.V.), regulado por la Comisión Nacional del Sistema de Ahorro para el Retiro (CONSAR)
Nuevo León	Dirección de Prestaciones Sociales y Económicas (ISSSTELEON)
Oaxaca	Oficina de Pensiones del Estado de Oaxaca
Puebla	Instituto de Seguridad y Servicios Sociales de los Trabajadores al Servicio de los Poderes del Estado de Puebla (ISSSTEP)
Quintana Roo	Instituto de Seguridad Social de los Servidores Públicos del Estado de Quintana Roo
San Luis Potosí	Dirección General de Pensiones del Estado de San Luis Potosí
Sinaloa	Instituto de Pensiones del Estado de Sinaloa (IPES)
Sonora	Instituto de Seguridad y Servicios Sociales de los Trabajadores del Estado de Sonora (ISSSTESON)
Tabasco	Instituto de Seguridad Social del Estado de Tabasco (ISSET)
Tamaulipas	Instituto de Previsión y Seguridad Social del Estado de Tamaulipas (IPSSSET)
Tlaxcala	Pensiones Civiles del Estado de Tlaxcala (PCET)
Veracruz	Instituto de Pensiones del Estado de Veracruz (IPE)
Yucatán	Instituto de Seguridad Social de los Trabajadores del Estado de Yucatán (ISSTEY)
Zacatecas	Instituto de Seguridad y Servicios Sociales de los Trabajadores del Estado de Zacatecas (ISSSTEZAC)

Quelle: ONIESS<sup>57</sup>

## 7. FINANZIERUNG

In Mexiko werden Sozialversicherungen durch dreiseitige Beiträge finanziert: Beiträge der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer und einen staatlichen Sozialbeitrag aus Bundesmitteln.

Die Prozentsätze variieren im Einklang mit dem Solidaritätsprinzip je nach Einkommen des Arbeitnehmers. Beschäftigte mit niedrigerem Einkommen zahlen weniger, wohingegen der staatliche Sozialbeitrag für sie höher ist. Für den Versicherungszweig Ruhestand, Arbeitslosigkeit im fortgeschrittenen Alter und Alter sieht das Sozialversicherungsgesetz eine Staffelung der obligatorischen Beiträge vor, die die Arbeitgeber für die Renten ihrer Arbeitnehmer zu entrichten haben und die mit der Höhe des Gehalts steigen. Sie reichen von einem Minimum von 2% bis zu 7.331% der Beitragsbemessungsgrundlage (sog. Grundbeitragsgehalt). Der Beitragssatz der Arbeitnehmer beträgt 1,125% des Grundbeitragsgehalts.

Im Zweig der Arbeitsunfallversicherung zahlen allein die Arbeitgeber je nach Unfallquote einen unterschiedlichen Beitrag für ihre Arbeitnehmer ein. Diese Quote umfasst den Prozentsatz der teilweisen oder vollständigen dauerhaften Arbeitsunfähigkeit oder des Todes aufgrund von Arbeitsunfällen, die sich innerhalb eines Jahres bei den Arbeitnehmern eines Ar-

<sup>57</sup> ONIESS, *Integrantes*, <https://oniess.mx/index.php/features/integrantes>, abgerufen am 15. März 2024.

beitgebers ereignen, sowie die Geldleistungstage, die aufgrund des Eintritts eines Arbeitsrisikos bezahlt werden. Die Beitragssätze in diesem Versicherungszweig können zwischen 0,25% und 15% des beitragspflichtigen Gehalts jedes Arbeitnehmers liegen.

Die Arbeitnehmer zahlen insgesamt einen Anteil von 2,3 % bis 3,75 % ihres beitragspflichtigen Gehalts, während die Arbeitgeber zwischen 16 % und 30 % des beitragspflichtigen Gehalts jedes Arbeitnehmers zahlen.<sup>58</sup>

## **8. VERSICHERUNGSZWEIGE, LEISTUNGEN UND BERECHTIGTE**

Die Sozialversicherungsträger gewährleisten den Schutz der der Versicherten durch verschiedene Versicherungszweige. Zu den Versicherten gehören: Arbeitnehmer, die durch ein Arbeitsverhältnis rechtlich versichert sind, danach werden Ehepartner und auch Lebensgefährten (mit denen in den letzten fünf Jahren eine eheähnliche Lebensgemeinschaft bestand oder mit denen Kinder gezeugt wurden) einbezogen; sowie Kinder der Versicherten (bis zum 16. Lebensjahr beim IMSS und bis zum 18. Lebensjahr beim ISSSTE und ISSFAM, bis zum 25. Lebensjahr, wenn sie studieren, oder unbegrenzt, wenn sie behindert sind). Ebenso werden Verfahren berücksichtigt, sofern sie mit der versicherten Person in einem gemeinsamen Haushalt leben und von ihr wirtschaftlich abhängig sind.

Die Versicherungszweige decken folgende soziale Risiken und Bedarfe:

a) Arbeitsrisiken: Dieser Versicherungszweig bietet Schutz für Arbeitnehmer und ist in Artikel 123 der Verfassung der Vereinigten Mexikanischen Staaten festgelegt. Er umfasst Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten. Folgende Arbeitsrisiken sind versichert:

- Vorübergehende Arbeitsunfähigkeit
- Teilweise dauerhafte Arbeitsunfähigkeit
- Vollständige dauerhafte Arbeitsunfähigkeit und
- Tod des Arbeitnehmers

Arbeitnehmer oder ihre Hinterbliebenen haben Anspruch auf Sach- und Geldleistungen. Die Geldleistungen belaufen sich im Falle vollständiger dauerhafter Arbeitsunfähigkeit auf 100% des letzten Gehalts bei ISSSTE und ISSFAM und auf 70 % beim IMSS und dienen als Grundlage für die Berechnung anderer Geldleistungen.

---

<sup>58</sup> Elaboración personal a partir de Moreno Padilla, Javier, *Tratado de la Seguridad Social*, 2. Aufl., Dofiscal, México, 2011, S. 228.

- b) Krankheit und Mutterschaft: Dieser Zweig umfasst nicht arbeitsbedingte Krankheiten und Unfälle sowie Mutterschaft. Wenn eine dieser drei Situationen eintritt, muss die Sozialversicherung (IMSS und ISSSTE) allen Berechtigten medizinische, stationäre und chirurgische Versorgung sowie alle erforderlichen Medikamente zur Verfügung stellen.
- c) Altersruhestand und Pensionierung: In den nationalen Sozialversicherungen (IMSS und ISSSTE) sind die Leistungen dieses Zweigs wie folgt definiert: Arbeitslosigkeit im Alter (ab dem 60. Lebensjahr bei Verlust des Arbeitsplatzes); Altersruhestand (wenn der Versicherte 65 Jahre alt wird oder sich freiwillig aus dem Arbeitsleben zurückzieht). Zusätzlich zu diesen Bedingungen muss der Versicherte im IMSS mindestens 750 Wochen und im ISSSTE mindestens 25 Jahre versicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein.
- d) Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung: Dieser Zweig bietet Sicherheit im Falle einer Beeinträchtigung der Arbeitsfähigkeit oder des Todes des versicherten Arbeitnehmers, wenn die Ansprüche auf Geldleistungen aus dem Zweig Krankheit und Mutterschaft erschöpft sind oder wenn festgestellt wird, dass eine Unterstützung durch die Invaliditäts- und Lebensversicherung gerechtfertigt ist. Hierdurch wird der Einkommensverlust aus der Arbeit oder der Wegfall von Unterhaltsleistungen für die Hinterbliebenen abgesichert. Um Leistungen aus diesem Zweig zu erhalten, müssen bestimmte Beitragszeiten erfüllt sein: 250 Wochen bei Invalidität und 150 Wochen im Falle des Todes des versicherten Arbeitnehmers.
- e) Kindertagesstätten, besondere Sozialleistungen und Darlehen: Dabei handelt es sich um für Sozialversicherungsträger unübliche Leistungen. Die ersten beinhalten die Betreuung der Kinder der Versicherten, also der erwerbstätigen Mütter und Väter, sowie der Witwen und Witwer.<sup>59</sup> Die zweiten umfassen wirtschaftliche, psychosoziale, kulturelle und andere Angebote, um die Lebensqualität des Arbeitnehmers und seiner Familienangehörigen ganzheitlich zu verbessern. Darlehen werden als finanzielle Leistungen an Staatsbedienstete vergeben. Unterschieden werden normale und spezielle Darlehen, Darlehen für den Kauf langlebiger Güter und außerordentliche Darlehen für Opfer von Naturkatastrophen.
- f) Wohnen: Es handelt sich um eine Versicherung, die es Arbeitnehmern ermöglicht, 1. durch ein Hypothekendarlehen<sup>60</sup> eine Wohnung zu kaufen, die neu oder gebraucht sein kann; 2. auf dem eigenen oder dem Grundstück des Ehepartners zu bauen; 3. das eigene Haus zu

---

<sup>59</sup> Artikel 5 A, Abschnitt XXI des LSS.

<sup>60</sup> Es handelt sich um traditionelle Hypothekenkredite zur Baufinanzierung, die unabhängig vom Einkommen beantragt werden können. Die Höhe des gewährten Kredits ist abhängig von der Zahlungsfähigkeit des Antragstellers. Die Laufzeit kann zwischen einem und 30 Jahren liegen, wobei das Alter des Antragstellers plus die gewählte Laufzeit 70 Jahre (für Männer) bzw. 75 Jahre (für Frauen) nicht überschreiten darf. Der Zinssatz variiert je nach Gehaltsniveau und bleibt während der gesamten Laufzeit fix. Vgl. Infonavit, *Créditos que te ofrece el Infonavit para comprar*, México, 2024: <https://infonavitfacil.mx/conoce-los-diferentes-tipos-de-creditos-del-infonavit-y-cuanto-te-presta/>, abgerufen am 30. Oktober 2024.

erweitern, zu renovieren oder zu verbessern sowie 4. die Hypothek für das Haus oder die Wohnung zu bezahlen.

Es existiert zwar kein eigener Versicherungszweig für Familienleistungen, jedoch werden einige Geldleistungen als Familienzulagen – als Ausgleich für Familienlasten – gewährt, die als Zuschlag die Rente bei Arbeitslosigkeit im Alter, die Altersrente sowie die Leistungen bei teilweiser oder vollständiger dauerhafter Invalidität infolge eines Arbeitsunfalls aufstocken.

## 9. SOZIALVERSICHERUNGSVERFAHREN

1. Der erste Schritt umfasst die Verwaltungsbeschwerden, welche ein Verfahren darstellen, um Verwaltungshandlungen anzufechten, damit die beteiligten Parteien ihre rechtlichen oder wirtschaftlichen Interessen vor der mutmaßlich verantwortlichen Behörde verteidigen können. Es existieren diverse Verwaltungsbeschwerden. Wenn diejenige Verwaltungsbehörde für die Entscheidung über die Beschwerde zuständig ist, die zuvor den angefochtenen Beschluss erlassen hat, wird der Rechtsbehelf als "Anträge auf Wiederaufnahme und -gutmachung" bezeichnet. In Situationen, in denen Verwaltungsbeschwerden von einer anderen Behörde als derjenigen, die sie erlassen hat, oder von einer übergeordneten Behörde gelöst werden, werden sie als "Anträge auf Überprüfung" bezeichnet. Jede Sozialversicherungseinrichtung kann verschiedene Verwaltungsbeschwerden vorsehen:
  - a) Das IMSS gestattet es, dass sich Nutzer, die mit Handlungen oder Unterlassungen des medizinischen Personals unzufrieden sind, administrativ Einspruch erheben können. Das IMSS verfügt außerdem über das Rechtsmittel der Beschwerde (einen Verwaltungs-Berufungsmechanismus), durch das Einspruch gegen Verwaltungsakte, die der Begünstigte als fehlerhaft erachtet, wie zum Beispiel die Rentenhöhe oder die Anerkennung der Dienstjahre (ausgestellt von den Behörden des IMSS), eingelegt werden kann.
  - b) Das ISSSTE stellt den Nutzern folgende Rechtsbehelfe zur Verfügung: Sie können sich mit Beschwerden wegen mangelhafter Leistungserbringung sowie Rückerstattungsanträgen für außerinstitutionelle medizinische Ausgaben an das Institut wenden. Diese Beschwerden und Anträge können Unfähigkeit, Verweigerung oder medizinische bzw. administrative Mängel bei der Bereitstellung von Gesundheitsdiensten durch das ISSSTE zur Ursache haben. Gegen Entscheidungen, die im Rahmen eines Beschwerdeverfahrens getroffen werden, können die Versicherten das Rechtsmittel der Überprüfung einlegen. Die Überprüfung erfolgt durch den medizinischen Beschwerdeausschuss des ISSSTE.
  - c) Das ISSFAM bietet drei Möglichkeiten zur Anfechtung von Entscheidungen des Ministeriums für Marine oder des Verteidigungsministeriums: Einspruch, Wiederaufnahme und Berichtigung. Der Einspruch betrifft die Unzulässigkeit der Entlassung, die militärische Rangordnung oder die Dienstjahre für Militärangehörige und gegebenenfalls

ihre Hinterbliebenen. Die Wiederaufnahme bezieht sich auf Gutachten des ISSFAM und hat zum Ziel, Entscheidungen über die Berechtigung, Art und Höhe von Leistungen zu bestätigen, zu ändern oder aufzuheben. Die Berichtigung ändert endgültige Entscheidungen des Ministeriums unter Berücksichtigung von nachträglich vorgebrachten Beweisen.

2. Sozialversicherungsstreitigkeiten von Klägern sowohl aus dem öffentlichen als auch aus dem privaten Sektor werden vor den entsprechenden Gerichten der Bundesgerichtsbarkeit entschieden:
  - a) Die Anfechtungsklage wird beim Bundesgericht für Finanzen und Verwaltungsgerichtsbarkeit eingereicht;
  - b) Ein spezielles Eilverfahren vor den Arbeitsgerichten soll individuelle Sozialversicherungskonflikte beilegen. Dieses Verfahren ist größtenteils mündlich. Ein wichtiges Merkmal ist, dass Arbeitnehmer vor Einreichung der Klage die Schlichtungsphase durchlaufen müssen, es sei denn, das Gesetz sieht eine Ausnahme vor. Dies ist beispielsweise bei Konflikten im Zusammenhang mit Sozialleistungen für Mutterschaft, Krankheit, Invalidität, Hinterbliebene, Betreuung von Kindern in Tagesstätten, und Arbeitsunfällen der Fall.

Verfassungsrechtliche Rechtsmittel zum Schutz der individuellen Grundrechte der mexikanischen Bürger werden durch ein Bundesgesetz im Einklang mit Artikel 105, Absatz I und II der mexikanischen Verfassung geregelt. Diese Rechtsmittel sind in zwei Hauptkategorien unterteilt:

- a) Das Einspruchsverfahren (direkt oder indirekt, je nach Fall) ist ein rechtliches Verfahren, das speziell auf den Schutz von Menschenrechten abzielt, die in der Verfassung und in den internationalen Verträgen, denen Mexiko beigetreten ist, niedergelegt sind. Das Rechtsmittel dient dazu, die Handlungen aller nationalen Behörden zu überprüfen, die diese grundlegenden Rechte und menschenrechtlichen Garantien verletzen.
  - b) Die Verfassungsbeschwerde zielt darauf ab festzustellen, ob eine allgemeine gesetzliche Bestimmung – auf Bundes- oder Landesebene – gegen Verfassungsrecht verstößt.
3. Eine Option ist auch die Beschwerde bei der Nationalen Kommission für Mediationsverfahren (CONAMED), welche als alternative Methode zur Lösung von Konflikten zwischen Patienten und Ärzten fungiert. Das Verfahren gliedert sich in zwei Phasen, nämlich Schlichtung und Schiedsverfahren.
  4. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, bei Menschenrechtsverletzungen im Kontext von Sozialleistungen Beschwerden bei den Menschenrechtskommissionen – sowohl auf nationaler als auch auf Landesebene – einzureichen.

## 10. SCHLUSSFOLGERUNGEN

Im Jahr 2024 zeigt sich die mexikanische Sozialversicherung als ein komplexes System, das tief in den sozialen Strukturen des Landes verwurzelt ist. Es handelt sich um ein sehr dynamisches Gefüge, das beständig auf aktuelle sozioökonomische Herausforderungen und rechtliche Rahmenbedingungen reagiert. Trotz der Fortschritte gibt es weiterhin Herausforderungen, insbesondere in Bezug auf Finanzierung und Effizienz, die angegangen werden müssen, um die Qualität und Nachhaltigkeit der Sozialversicherungsleistungen sicherzustellen. Es gibt nach wie vor eine erhebliche Anzahl von Mexikanern ohne soziale Absicherung, und nicht alle Versicherten erhalten rechtzeitig die Leistungen, auf die sie Anspruch haben. Darüber hinaus ist die Koordination zwischen den verschiedenen Sozialversicherungsträgern unzureichend, was die Entwicklung eines echten Systems sozialer Sicherheit erschwert.

Die kontinuierliche Anpassung und Reform des Systems sind entscheidend, um den sich wandelnden Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht zu werden und um soziale Absicherung langfristig zu gewährleisten.



## 11. QUELLEN

Banco de México, *ingresos y egresos por remesas*, diciembre de 2023, <https://www.banxico.org.mx/publicaciones-y-prensa/remesas/%7BFE4559B7-66D0-0A28-8175-D2A7E24AA1E5%7D.pdf>

Banco de México, *Reporte analítico*, 1 de febrero de 2024, <https://www.banxico.org.mx/publicaciones-y-prensa/remesas/%7BFE4559B7-66D0-0A28-8175-D2A7E24AA1E5%7D.pdf>

Banco Mundial, *Los flujos de remesas continúan creciendo en 2023, aunque a un ritmo más lento*, 18 de diciembre de 2023, [https://www.bancomundial.org/es/news/press-release/2023/12/18/remittance-flows-grow-2023-slower-pace-migration-development-brief#:~:text=Estados%20Unidos%20sigui%C3%B3%20siendo%20la,\(USD%2024%20000%20millones](https://www.bancomundial.org/es/news/press-release/2023/12/18/remittance-flows-grow-2023-slower-pace-migration-development-brief#:~:text=Estados%20Unidos%20sigui%C3%B3%20siendo%20la,(USD%2024%20000%20millones)

Banxico, *país de origen de los ingresos por remesas*, <https://www.banxico.org.mx/SieInternet/consultarDirectorioInternetAction.do?sector=1&accion=consultarCuadro&idCuadro=CE167&locale=es>

Cázares García, Gustavo, *Derecho de la Seguridad Social*, Editorial Porrúa, México, 2007

Comisión Económica para América Latina y el Caribe, *Balance preliminar de las economías de América Latina y el Caribe*, CEPAL, 2023, S. 65, <https://repositorio.cepal.org/server/api/core/bitstreams/ed6ce06e-f8ae-40d7-8b60-a390cf32cd07/content>

Comisión Nacional de los Salarios Mínimos, *Incremento a los Salarios Mínimos para 2024*, CONASAMI, 2024, México, <https://www.gob.mx/conasami/articulos/incremento-a-los-salarios-minimos-para-2024?idiom=es>

Comisión Nacional de Salarios Mínimos, *Tablas de Salarios mínimos generales y profesionales por áreas geográficas*, México, 2022, <https://www.gob.mx/conasami/documentos/tabla-de-salarios-minimos-generales-y-profesionales-por-areas-geograficas>

CONAPO, *Día Mundial de la Población. Las Proyecciones de la Población de México para los próximos 50 años: 2020-2070*, <https://www.gob.mx/conapo/prensa/dia-mundial-de-la-poblacion-las-proyecciones-de-la-poblacion-de-mexico-para-los-proximos-50-anos-2020-2070?idiom=es#:~:text=En%20el%20marco%20del%20D%C3%ADa,del%20Consejo%20Nacional%20de%20Poblaci%C3%B3n.&text=El%20volume>

CONEVAL, *Análisis sobre la medición multidimensional de la pobreza – 2022*, agosto de 2023, [https://www.coneval.org.mx/Medicion/MP/Documents/MMP\\_2022/Documento\\_de\\_analisis\\_sobre\\_la\\_medicion\\_multidimensional\\_de\\_la\\_pobreza\\_2022.pdf](https://www.coneval.org.mx/Medicion/MP/Documents/MMP_2022/Documento_de_analisis_sobre_la_medicion_multidimensional_de_la_pobreza_2022.pdf)

Consejo Nacional de Evaluación de la Política de Desarrollo Social, *Medición de la pobreza en México*, CONEVAL, <https://www.coneval.org.mx/Medicion/Paginas/PobrezaInicio.aspx>

Diario Oficial de la Federación, *Ley del Instituto de Seguridad y Servicios Sociales de los Trabajadores del Estado*, 31 de marzo de 2007, <http://www.google.com.mx/>

[url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=1&ved=0CB4QFjAA&url=http%3A%2F%2Fwww.diputados.gob.mx%2FLeysBiblio%2Fdoc%2FLISSSTE.doc&ei=k7GuVOPXLoGWyAT\\_nID4Ag&usg=AFQjCNGG3mOA2ZeDoQnlnzofuNEAdmgnHg&sig2=zclBHgnCWj cOm-Tz8h2hOQ&bvm=bv.83134100,d.aWw](http://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/doc/LISSSTE.doc)

Diario Oficial de la Federación, *Ley del Instituto del Fondo Nacional de la Vivienda para los Trabajadores*, 24 de abril de 1972, [https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lifnvt/LIFNVT\\_orig\\_24abr72\\_ima.pdf](https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lifnvt/LIFNVT_orig_24abr72_ima.pdf)

Diario Oficial de la Federación, *Ley del Seguro Social*, 21 de diciembre de 1995, [https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lss/LSS\\_orig\\_21dic95.pdf](https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/ref/lss/LSS_orig_21dic95.pdf)

García Sainz, Ricardo, *Instituto Mexicano del Seguro Social, 1943-1983. 40 años de historia*, Fraga Gabino editores, México.

Gobierno de México, *Catálogo nacional*, <https://catalogonacional.gob.mx/FichaTramite/APBP-01-001.html>

Gobierno de México, *El Fondo de Aportaciones para la Infraestructura Social*, 10 de abril de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/fais/acciones-y-programas/el-fondo-de-aportaciones-para-la-infraestructura-social>

Gobierno de México, *Firman 23 entidades Acuerdo Nacional para la Federalización del Sistema de Salud para el Bienestar*, <https://www.gob.mx/salud/prensa/330-firman-23-entidades-acuerdo-nacional-para-la-federalizacion-del-sistema-de-salud-para-el-bienestar>

Gobierno de México, *México registra cifra histórica de Inversión Extranjera Directa al cierre de 2023, con más de 36 mil millones de dólares*, 14 de febrero de 2024, [https://www.gob.mx/se/prensa/mexico-registra-cifra-historica-de-inversion-extranjera-directa-al-cierre-de-2023-con-mas-de-36-mil-millones-de-dolares?idiom=eshttps://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom\\_o/balcom\\_o2024\\_01.pdf](https://www.gob.mx/se/prensa/mexico-registra-cifra-historica-de-inversion-extranjera-directa-al-cierre-de-2023-con-mas-de-36-mil-millones-de-dolares?idiom=eshttps://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom_o/balcom_o2024_01.pdf)

Gobierno de México, *Pensión para el Bienestar de las Personas Adultas Mayores*, 19 de agosto de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/pension-para-el-bienestar-de-las-personas-adultas-mayores-296817>

Gobierno de México, *Pensión para el Bienestar de las Personas con Discapacidad Permanente*, 19 de agosto de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/pension-para-el-bienestar-de-las-personas-con-discapacidad-permanente>

Gobierno de México, *Programa para el Bienestar de las Niñas y Niños, Hijos de Madres Trabajadoras*, 29 de julio de 2022, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/programa-para-el-bienestar-de-las-ninas-y-ninos-hijos-de-madres-trabajadoras>

Gobierno de México, *Programa Sembrando Vida*, <https://www.gob.mx/bienestar/acciones-y-programas/programa-sembrando-vida>

Gobierno de México, *Rompen récord exportaciones agroalimentarias en 2023, superan los 51 mil mdd: Agricultura*, 11 de febrero de 2024, <https://www.gob.mx/agricultura/prensa/rompen-record-exportaciones-agroalimentarias-en-2023-superan-los-51-mil-mdd-agricultura?idiom=es#:~:text=Al%20cierre%20de%202023%2C%20las,de%20Agricultura%20y%20Desarrollo%20Rural>

Gobierno de México, *Tratados celebrados por México*, [https://cja.sre.gob.mx/tratadosmexico/buscador?keywords=&category\\_id=1&theme\\_id=36&country\\_id=&organization\\_id=](https://cja.sre.gob.mx/tratadosmexico/buscador?keywords=&category_id=1&theme_id=36&country_id=&organization_id=)

IMSS, *Consulta médica IMSS-BIENESTAR*, <https://www.imss.gob.mx/tramites/imss03021>

IMSS, *Padrón de Población Adscrita 2024 - Programa IMSS-Bienestar*, <https://www.imss.gob.mx/sites/all/statics/imssBienestar/estadisticas/01-PoblacionAtendida-2024.pdf>

INEGI, *Cuéntame México, esperanza de vida*, <https://cuentame.inegi.org.mx/poblacion/esperanza.aspx?tema=P>

INEGI, *Encuesta nacional de ocupación y empleo (ENOE) Cuarto trimestre de 2023*, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENOE/ENOE2024\\_02.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENOE/ENOE2024_02.pdf)

INEGI, *Estadística de nacimientos registrados (ENR) 2022*, <https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/NR/NR2022.pdf>

INEGI, *Estadísticas de defunciones registradas (EDR) 2022*, <https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/EDR/EDR2022-Dft.pdf>

INEGI, *Indicadores de ocupación y empleo*, 25 de enero de 2024, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENOE/ENOE2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/ENOE/ENOE2024_01.pdf)

INEGI, *Indicadores de Ocupación y Empleo*, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/enoen/enoen2023\\_03\\_b.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2023/enoen/enoen2023_03_b.pdf)

INEGI, *Información oportuna sobre la balanza comercial de mercancías de México*, 26 de enero de 2024, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom\\_o/balcom\\_o2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/balcom_o/balcom_o2024_01.pdf)

INEGI, *Población con afiliación a servicios de salud por entidad federativa según institución*, 2020, [https://www.inegi.org.mx/app/tabulados/interactivos/?pxq=Derechohabiencia\\_Derechohabiencia\\_02\\_822ebcc5-ef41-40c1-9901-22e397025c64](https://www.inegi.org.mx/app/tabulados/interactivos/?pxq=Derechohabiencia_Derechohabiencia_02_822ebcc5-ef41-40c1-9901-22e397025c64)

Instituto Nacional de Estadística y Geografía, *Producto Interno Bruto (PIB) Cuarto trimestre de 2023*, INEGI, México, 2023, [https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/pib\\_eo/pib\\_eo2024\\_01.pdf](https://www.inegi.org.mx/contenidos/saladeprensa/boletines/2024/pib_eo/pib_eo2024_01.pdf)

Infonavit, *Créditos que te ofrece el Infonavit para comprar*, México, 2024, <https://infonavitfacil.mx/conoce-los-diferentes-tipos-de-creditos-del-infonavit-y-cuanto-te-presta/>

Kurczyn Villalobos, María Patricia, *Derechos Humanos en el trabajo y la seguridad social, Liber Amicorum: en homenaje al doctor Jorge Carpizo, Marquet Guerrero*, Instituto de Investigaciones Jurídicas, UNAM, México, 2014.

Ley de Asistencia Social, <https://www.diputados.gob.mx/LeyesBiblio/pdf/LASoc.pdf>

Mendizábal Bermúdez, Gabriela, *La seguridad social en México*, 2. Aufl. Ed. Porrúa, México, 2013.

Moreno Padilla, Javier, *Tratado de la Seguridad Social*, 2. Aufl., Dofiscal, México, 2011.

OIT, *Ratificaciones de México*, [https://www.ilo.org/dyn/normlex/es/f?p=1000:11200:0:::0:P11200\\_INSTRUMENT\\_SORT:3](https://www.ilo.org/dyn/normlex/es/f?p=1000:11200:0:::0:P11200_INSTRUMENT_SORT:3)

ONIESS, *Integrantes*, <https://oniess.mx/index.php/features/integrantes>

Reyes Tépac, Marcial, *El Presupuesto Público Federal para la Función Protección Social 2013-2014*, Dirección de Servicios de investigación y análisis de la LVIII Legislatura de la Cámara de Diputados, México, S. 14, <http://www.diputados.gob.mx/sedia/sia/se/SAE-ISS-12-14.pdf>

Ruíz Moreno, Ángel Guillermo, *Nuevo Derecho de la Seguridad Social*, Editorial Porrúa, 9. Aufl., México, 2005.

SCJN, *Seguridad Social*, <https://www.scjn.gob.mx/tratados-internacionales/caracter-especial/trabajo/seguridad-social>

Secretaría de Educación Pública, *Reglas de Operación del Programa de Becas de Educación Básica para el Bienestar Benito Juárez*, 2022, [https://www.dof.gob.mx/nota\\_detalle.php?codigo=5676024&fecha=29/12/2022#gsc.tab=0](https://www.dof.gob.mx/nota_detalle.php?codigo=5676024&fecha=29/12/2022#gsc.tab=0)

Secretaría de turismo, *Resultados de la Actividad Turística: diciembre 2023*, [https://www.datatur.sectur.gob.mx/RAT/RAT-2023-12\(ES\).pdf](https://www.datatur.sectur.gob.mx/RAT/RAT-2023-12(ES).pdf)

Secretaría del Trabajo y Previsión Social, *Reglas de Operación del Programa Jóvenes Construyendo el Futuro*, 29 de diciembre de 2022, [https://dof.gob.mx/nota\\_detalle.php?codigo=5676030&fecha=29/12/2022#%20gsc.tab=0&gsc.tab=0](https://dof.gob.mx/nota_detalle.php?codigo=5676030&fecha=29/12/2022#%20gsc.tab=0&gsc.tab=0)

Prof. Dr. Gabriela Mendizábal Bermúdez  
Facultad de Derecho y Ciencias Sociales  
Universidad Autónoma del Estado de Morelos  
Cuernavaca, Morelos, México

---